

## Pressemitteilung

### **Eine Million Euro für Kulturhauptstadt-Projekte**

Sparkasse Chemnitz engagiert sich massiv und will Vorreiter für andere Unternehmen sein

**Chemnitz, 4. Juli 2023.** Die Sparkasse Chemnitz hat gemeinsam mit Oberbürgermeister Sven Schulze und Andrea Pier, Geschäftsführerin der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH, am Dienstag, den 4. Juli, ihr eigenes Kulturhauptstadtprogramm für 2025 vorgestellt.

Die Kulturhauptstadt-Sparkasse wird von Juli 2023 bis Ende 2025 über eine Million Euro in verschiedene Projekte investieren. Damit will sie beispielsweise regionale Vereine und Initiativen fördern, ein Kulturhauptstadt-Wochenende im Mai 2025 mit vielen Gästen aus Deutschland und Europa ausgestalten sowie die eigenen Mitarbeiter zu Kulturhauptstadt-Botschaftern ausbilden.

„Wir sind stolz darauf, dass Chemnitz Europäische Kulturhauptstadt ist. Im Jahr 2025 erhalten wir so die einmalige Chance, Deutschland und der Welt zu zeigen, was unsere Region zu bieten hat. Damit das gelingt, bedarf es vieler Unterstützer. Aus diesem Grund investieren wir über eine Million Euro in verschiedene Kulturhauptstadt-Projekte. Wir gehen voran und hoffen, dass wir so Impulsgeber für viele andere Unternehmen sind“, betont Dr. Michael Kreuzkamp, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Chemnitz.

„2025 hat schon begonnen“, hebt Oberbürgermeister Sven Schulze hervor. „Seit dem Gewinn des Titels ist viel passiert. Unzählige Mikro- und Nimm-Platz-Projekte sind bereits umgesetzt. Viele Veranstaltungen geben schon jetzt einen Vorgeschmack auf das Kulturhauptstadt-Jahr. Ein Beispiel ist auch die Mitmachmesse ‚makers united‘ am vergangenen Wochenende.“

„In den kommenden Monaten werden weitere Projekte sichtbar. Viele davon werden mit Unterstützung der Kulturhauptstadt GmbH entstehen, aber auch viele durch gesellschaftliches Engagement von Privatpersonen, Vereinen und Unternehmen“, so Oberbürgermeister Schulze weiter. „Ein sehr gutes Beispiel ist das heute vorgestellte Programm der Sparkasse Chemnitz. Ich lade deshalb alle Unternehmen ein, sich für das Kulturhauptstadt-Jahr zu engagieren.“

„Mitmachen, sich engagieren und das Unsichtbare sichtbar machen – dafür steht die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025. Ich freue mich deshalb sehr, dass wir mit der Sparkasse Chemnitz einen großen und wichtigen Partner gewonnen haben, der genau das tut und damit viele weitere Vorhaben für das Kulturhauptstadtjahr ermöglichen wird. Kulturhauptstadt sind wir alle gemeinsam – das Engagement der Sparkasse trägt ganz wesentlich dazu bei, dass wir unseren Gästen 2025 die Stadt und die Region noch umfangreicher und vielfältiger präsentieren können, fasst Andrea Pier, Geschäftsführerin der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH, zusammen.

### **Eine Million Euro für Kulturhauptstadt-Projekte (Übersicht)**

Bereits seit mehreren Jahren fördert die Sparkasse Chemnitz verschiedene Projekte. Von Juli 2023 bis Dezember 2025 wird sie zusätzlich über eine Million Euro in verschiedene Kulturhauptstadt-Projekte investieren.

Dazu gehören Programmpunkte im Kulturhauptstadt-Jahr, die sie selbst umsetzen wird. Es werden aber auch viele Projekte von Dritten finanziell unterstützt.

Zusätzlich stellt die Sparkasse regionalen Künstlern ihre Filialen als öffentliche Plattform für Ausstellungen, Konzerte oder sonstige Darbietungen zur Verfügung.

### **Europäischer Kulturhauptstadt-Marathon im Mai 2023**

„Laufen hat in Chemnitz Tradition, und der jährliche Firmenlauf zieht tausende Aktive an. Deshalb organisieren wir im Mai 2025 einen großen Kulturhauptstadt-Marathon und laden Läufer aus ganz Europa ein“, erklärt Dr. Michael Kreuzkamp, der selbst auch am Lauf teilnehmen wird. „Zusätzlich richten wir parallel den 50. Deutschen Sparkassen-Marathon aus. Zu diesem erwarten wir Tausende Sparkassen-Mitarbeiter aus ganz Deutschland.“

„Wir werden an dem Mai-Wochenende nicht nur die Marathons ausrichten, sondern auch in der Innenstadt ein großes Fest organisieren“, so Dr. Kreuzkamp weiter.

Am Europäischen Kulturhauptstadt-Marathon kann Jung und Alt teilnehmen. Neben Halbmarathon und Marathon sind auch kürzere Distanzen für Kinder sowie ein 10-km-Lauf für Erwachsene geplant. Die Laufstrecke soll durch Chemnitz entlang verschiedener Sehenswürdigkeiten und Kulturhauptstadt-Highlights führen.

Die beiden Marathons finden an einem Wochenende im Mai 2025 statt. Das genaue Datum sowie die konkrete Laufstrecke werden in den kommenden Monaten bekanntgeben.

### **300.000 Euro für Kulturhauptstadt-Projekte von Vereinen und Initiativen**

Viele Vereine benötigen für ihre eigenen Projekte finanzielle Unterstützung, deshalb stellt die Sparkasse Chemnitz ihre Crowdfunding-Plattform [www.99funken.de](http://www.99funken.de) zur Verfügung.

„Auf dieser Plattform können die Initiativen ihre Kulturhauptstadt-Projekte vorstellen und um Förderer werben“, so Dr. Kreuzkamp und fügt hinzu: „Wir werden zusätzlich auf jede eingehende Spende noch einmal 25 Prozent drauflegen.“

Die Plattform 99funken.de und der Fördertopf mit insgesamt 300.000 Euro (50.000 Euro für 2023; 100.000 Euro für 2024 und 150.000 Euro für 2025) sind ab sofort nutzbar. Damit Initiativen schnell und erfolgreich für ihr Projekt werben können, gibt es in der Sparkasse Chemnitz extra einen Kulturhauptstadt-Projekt Koordinator. Er ist per E-Mail unter [2025@spk-chemnitz.de](mailto:2025@spk-chemnitz.de) erreichbar.

### **Sparkasse bildet Mitarbeiter zu Kulturhauptstadt-Botschaftern aus**

„Was ist, wenn europäische Gäste in der Region um Rat fragen? Mit dieser Frage haben wir uns in der Wirtschaftsinitiative KLUUB 2025 auseinandergesetzt“, erzählt Dr. Michael Kreuzkamp. „Wir waren uns einig, dass wir als Unternehmer unsere Mitarbeiter zu den wichtigsten Themen rund um die Kulturhauptstadt sowie in Fremdsprachen schulen müssen.“

Die Sparkasse bietet deshalb ab September 2023 ihren Mitarbeitern Sprachkurse an. Es sollen dabei der Wortschatz trainiert, Sprachhemmungen abgebaut und Tipps für einfache Wegbeschreibungen vermittelt werden.

„Das Besondere an unseren Sprachkursen ist allerdings, dass wir neben der Fremdsprache auch gleich verschiedene Kulturhauptstadt-Themen vermitteln werden. Dazu gehören beispielsweise die Geschichte der Region und wichtige Fakten zu Sehenswürdigkeiten.“

Zusätzlich bieten wir im Rahmen der Sprachkurse englischsprachige Stadtführungen und Besichtigungen für die Kursteilnehmer an“, so Dr. Kreuzkamp.

Er hebt hervor: „Mit dieser Art von Sprachkursen schlagen wir ‚Zwei Fliegen mit einer Klappe‘. Denn unsere Mitarbeitenden frischen ihre Englisch-Kenntnisse und ihr Wissen zur Geschichte und zu Kulturhauptstadt-Themen auf.“

### **Filialen als Präsentationsplattform für regionale Künstler**

„Egal, ob Malerei, Fotografie, Skulpturen oder Musik, wir laden regionale Künstler in unsere Filialen ein. Sie können hier kostenfrei ihre Werke in Form einer Ausstellung oder ihr Können im Rahmen eines Konzertes der breiten Öffentlichkeit präsentieren“, erklärt Dr. Kreuzkamp.

Künstler und Musiker aus Chemnitz und der Region können sich bei der Sparkasse Chemnitz unter [2025@spk-chemnitz.de](mailto:2025@spk-chemnitz.de) melden.

### **Kunstkreditkarte „Karl Marx“ zur Kulturförderung**

Mit einer Kunstkreditkarte im Pop Art-Stil unterstützt die Sparkasse Chemnitz bis Ende 2025 gemeinsam mit ihren Kunden regionale Künstler.

„Wir haben uns bewusst für eine Darstellung von Karl Marx entschieden. Sein Denkmal prägt seit über 50 Jahren die Stadt und gehört heute zu den beliebtesten Motiven in der Region“, erklärt Dr. Michael Kreuzkamp. „Für jede genutzte Kunstkreditkarte spenden wir jährlich 33 Euro an Künstlerinitiativen. Im vergangenen Jahr konnten wir so beispielsweise ein Projekt der Neuen Chemnitzer Kunsthütte unterstützen.“

Die Kunstkreditkarte ist auf 333 Stück limitiert. Sie gibt es seit 2021. „Neben regionalen Künstlern haben auch unsere Kunden von der Sonderedition einen zusätzlichen Mehrwert. Die Inhaber der Kreditkarte erhalten einen exklusiven, handsignierten Druck des Kunstmotives“, betont Dr. Kreuzkamp. Der Kunstdruck wurde in drei verschiedenen Farbvarianten mit einer Auflage von jeweils 111 Stück erstellt. Jeder Inhaber der Kunstkreditkarte erhält ein Motiv. Die Drucke sind vom Künstler einzeln nummeriert und unterschrieben.

Die Sparkasse Chemnitz engagiert sich seit vielen Jahren in der Kunst- und Kulturszene und fördert vielfältige Projekte. Bereits seit Anfang 2019 unterstützt die Sparkasse Chemnitz auch die Region auf ihrem Weg zur Europäischen Kulturhauptstadt 2025.

Zusätzlich hat sie gemeinsam mit mehreren Unternehmen den KLUB 2025 gegründet. Diese Wirtschaftsinitiative hat die Bewerbung der Stadt um den Titel „Europäische Kulturhauptstadt 2025“ sowie verschiedenste Kulturprojekte unterstützt.

Nach dem Gewinn des Titels „Europäische Kulturhauptstadt 2025“ hat die Sparkasse Chemnitz ihr Logo in „Kulturhauptstadt-Sparkasse“ – zum Beispiel am Eingang der Zentrale im Moritzhof sowie an der Trabantpassage in Siegmars – geändert. Sie verfolgt damit das Ziel, regelmäßig auf das Projekt „Europäische Kulturhauptstadt 2025“ hinzuweisen.

Die Sparkasse Chemnitz zählt mit rund 250.000 Kunden zu den führenden Universalkreditinstituten in Sachsen.

### **Pressekontakt:**

Sven Mücklich

Unternehmenssprecher der Sparkasse Chemnitz

Telefon: 0371 99-14000

E-Mail: [sven.muecklich@spk-chemnitz.de](mailto:sven.muecklich@spk-chemnitz.de)